



Alle Geehrten aus dem Schützengau: Unser Bild zeigt (sitzend von links): Georg Negele, Georg Kofler, Dominik Fritsche, Robert Rampp, Franz Zinsmeister, Celina Welschinger, Svenja Kuhn, Jasmin Schütz, Siegfried Mayer sowie (hintere Reihe von links) Gauschützenmeister Richard Heinz, Katrin Herz, Martin Herz, Christian Arnold, Richard Daufratshofer, Gerhard Immerz, Robert Maier, Peter Hillenbrand, Georg Heinzelmann, Philipp Schmidt und Hermann Maurus.

Foto: August Sonntag

# Schützengau Ottobeuren nun vor Illertissen

## Hauptversammlung Mitgliederzahl steigt an. Neue Schatzmeister und Webmaster vorgestellt

**Ottobeuren** Bei der Hauptversammlung des Schützengaus Ottobeuren wurde auf das vergangene Jahr zurückgeblendet und bereits ein Einblick in das kommende Jahr gegeben. Die Mitgliederzahl ist angestiegen. Philipp Schmidt und Christoph Deniffel wurden als neue Schützenmeister vorgestellt sowie Daniel Schoch als neuer Webmaster.

Erster Gauschützenmeister Richard Heinz stellte fest, dass mit 1919 Mitgliedern der Sportschützengau Ottobeuren jetzt vor Illertissen und Burgau liegt. Trotzdem dürfe im Schüler- und Jugendbereich die Werbung neuer Mitglieder nicht vernachlässigt werden. Heinz denkt dabei auch an Werbeaktionen in den örtlichen Schulen. Die Beteiligung an vom Gau organisierten Wettbewerben wie dem „Sparkassen-Cup“ oder der „Ältesten-Meis-

terschaft“ bedürfe einer höheren Wertschätzung, um auch daraus mehr Werbung für den Sport zu erzielen. Eindringliche Worte richtete Heinz an alle 17 Schützenmeister, sich für die Aufrechterhaltung des Gauschießens einzusetzen. Bei den kleineren Vereinen könne er sich einen Zusammenschluss in der Organisation vorstellen. Stärkste Vereine im Gau sind Eldern, Engetried, Hawangen, Attenhausen und Schlegelsberg. Neben der Sparkasse fördert auch der Landkreis die Jugendarbeit weiterhin.

Das vom Gau organisierte „Kleine Gauschießen“ mit abschließendem Krönungsball im Hirschaal in Ottobeuren habe eine gute Resonanz erfahren. Auch der neu aufgenommene Rundenwettkampf der Senioren mit Mannschaften aus Attenhausen, Eldern, Frechenrieden,

Ottobeuren und Wolferts komme gut an.

Der zurückliegende Schwäbische Schütztag habe Ottobeuren „größtes Lob“ beschert. Beim 5-Gaue-Vergleichskampf in Memmingen landete Ottobeuren auf dem letzten Platz, gewann jedoch dank des besten Teiler-Resultates wie schon im Vorjahr den Zinnteller der Stadt Memmingen.

### Seniorenstütze bei Deutscher

Besondere Erwähnung verdienten laut Heinz die Teilnahme des Seniorschützen Hubert Heinle bei der Deutschen Meisterschaft in Dortmund sowie der zweite Platz von Nico Witt mit der Luftpistole bei der Schwäbischen Meisterschaft.

Besonders erfolgreich waren erneut die Bogenschützen mit insgesamt zehn Podestplätzen bei schwä-

bischen und bayerischen Meisterschaften. Heinz zollte den Sportleitern großes Lob.

Als neue Schützenmeister stellte Heinz Philipp Schmidt von „Edelweiß“ Attenhausen und Christoph Deniffel von „Hubertus“ Wineden sowie als neuen Webmaster Daniel Schoch aus Wolferts vor.

Thomas Schropp lieferte einen erfreulichen Finanzbericht. Dritter Bürgermeister Otto Wanner bedankte sich seitens der Kommunen für das vorbildliche Ehrenamt der Schützenvereine.

Schützenmeister Armin Kummer stellte das Programm des 76. Gauschießens vor, das vom 25. April bis zum 9. Mai in Eldern ausgetragen wird und mit dem großen Finalschießen am 16. Mai endet. Die Preisverleihung findet am 18. Mai in der Aula in Ottobeuren statt. (as)

### Ehrungen

- **Auszeichnungen** Kleine Ehrennadel in Gold des Bayerischen Sportschützen-Bundes (BSSB): Hermann Maurus aus Ottobeuren, Kleine Ehrennadel in Gold des Deutschen Schützen-Bundes (DSB): Georg Heinzelmann aus Kuttern, Silberne Ehrennadel des Bezirks: Hans Donderer aus Sontheim, Nadel für treue Mitarbeit Bezirk Schwaben: Martin Heckelsmiller aus Kuttern, Michael Wassermann, Thomas Simon (beide Frechenrieden), Martin Herz, Robert Rampp (beide aus Sontheim), Philipp Schmidt, Claudia Zick, Thomas Arnold, Nathalie Steidl (alle aus Attenhausen), Siegfried Maier (Ottobeuren), In „Anerkennung“ BSSB: Erwin Heckelsmiller, Peter Hillenbrand, Georg Weiß (alle aus Kuttern), Christian Arnold aus Frechenrieden), Katrin Herz, Rosi Walter (beide aus Sontheim), Gerhard Immerz aus Schlegels-

berg, Georg Diepolder, Hartmut Zick (beide Attenhausen), Robert Maier (Niederdorf).

- **Ehrenmitgliedschaft:** Hans Weibenhorn aus Ollarzried war 21 Jahre lang Gauschriftführer.

- **Protectorats-Abzeichen:** Andrea Kofler, Georg Heckelsmiller (beide Kuttern)

- **Langjährige Schützenmeister:** Franz Zinsmeister (Markt Rettenbach), Richard Daufratshofer (Engetried), Georg Kofler (Karlins), Georg Albrecht (Wolferts)

- **Schwäbische Meister im Bogenschießen:** Jasmin Schütz, Svenja Kuhn, Dominik Fritsche, Celina Welschinger (alle Eldern)

- **Zinnteller (Rundenwettkampf):** Georg Negele (Schlegelsberg), Christian Arnold (Frechenrieden)

- **Sportler des Jahres:** Nico Witt (Attenhausen) (as)



Hans Weibenhorn (Bildmitte) wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Unser Bild zeigt ferner (links) den Zweiten Gauschützenmeister Karl-Heinz Frank sowie den Ersten Gauschützenmeister Richard Heinz.

Fotos: August Sonntag

1. 4. 2014